



■ Neujahresgrüße des Bürgermeisters

Liebe Bockauerinnen und Bockauer,

ich wünsche Ihnen für das nunmehr beginnende Jahr 2023 alles erdenklich Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.

365 Tage liegen wieder vor uns, die wir gemeinsam und mit Zuversicht angehen wollen.

8760 Stunden die wir ausfüllen wollen mit Glück und Harmonie und 525.600 Minuten die wir zu etwas ganz besonderem werden lassen können.

Sie sehen, es ist wieder genug Zeit, um sich mit viel Neuem zu beschäftigen, die Gedanken frisch zu ordnen und neuen Herausforderungen entgegenzutreten.

Ich würde mich freuen, wenn wir gemeinschaftlich zum Wohle unserer Gemeinde wieder an einem Strang ziehen und verschiedene Projekte und Ideen zum Laufen bringen könnten.

Es grüßt Sie mit einem herzlichen „Glück Auf“

Ihr Bürgermeister
Siegfried Baumann



Verwaltungsgemeinschaft Zschorlau-Bockau

■ Gemeindeverwaltung Bockau

Schneeberger Straße 49, 08324 Bockau
Tel.: 03771/43010-0, Fax: 03771/43010-210
E-Mail: info@bockau-erzgebirge.de
Internet: www.bockau.de

Öffnungszeiten:

Montag **geschlossen**
Dienstag 09.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch **geschlossen**
Donnerstag 09.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 16.00 Uhr
Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr

■ Gemeindeverwaltung Zschorlau

August-Bebel-Straße 78, 08321 Zschorlau
Tel.: 03771 4104-0, Fax: 03771 458219
E-Mail: sekretariat@zschorlau.de
Internet: www.zschorlau.info

■ Erreichbarkeit der Fachbereiche

- Finanzen 03771 4104-14
oder -16
- Einwohnermeldeamt 03771 4104-18
- Standesamt 03771 4104-22
- Hauptamt 03771 4104-30
- Ordnungsamt 03771 4104-38
- Bauverwaltung 03771 4104-65
oder -20

Öffnungszeiten

Montag 09.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag 09.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch **geschlossen**
Donnerstag 09.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr

Öffnungszeiten und Erreichbarkeit der Bibliothek Bockau

Die Räume der Bibliothek befinden sich im Gemeindeamt Bockau, Schneeberger Straße 49.

Öffnungszeiten

Montag 11.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag 10.30 bis 14.30 Uhr
Donnerstag 11.00 bis 17.00 Uhr

Tel.: 03771 43010-415

E-Mail: bibliothek@bockau-erzgebirge.de

■ Seniorengeburtstage

Der Bürgermeister gratuliert unseren Senioren...

■ zum Geburtstag

Herrn Werner Just	am 18.01.	zum 80. Geburtstag
Frau Ursula Teumer	am 22.01.	zum 80. Geburtstag
Herrn Wilhelm Läßig	am 27.01.	zum 90. Geburtstag
Frau Christa Lässig	am 04.02.	zum 85. Geburtstag

■ zur Diamantenen Hochzeit

Herrn und Frau Wolfgang und Reina Schmidt	am 26.01.
Herrn und Frau Ulrich und Elke Plänitz	am 02.02.

■ zur Goldenen Hochzeit

Herrn und Frau Frank und Renate Günther	am 03.02.
---	-----------



Wir gratulieren allen Jubilaren sowie den Jubelpaaren und überbringen Ihnen die besten Wünsche für Gesundheit und persönliches Wohlergehen im Kreise Ihrer Verwandten, Bekannten und Freunde.

Hinweis zur Veröffentlichung von Altersjubiläen

Seit 1. November 2015 werden Altersjubiläen wie folgt veröffentlicht (§50 Abs. 2 Bundesmeldegesetz): Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag. Sollte eine Nichtveröffentlichung des Geburtstages gewünscht werden, weisen wir darauf hin, dass diese Beantragung nur in schriftlicher Form entgegengenommen wird. Anträge erhalten Sie im Einwohnermeldeamt Zschorlau. **Hinweis in eigener Sache:** Die Gemeinde Bockau veröffentlicht die Altersjubiläen ab dem 75. Geburtstag.

Öffentliche Bekanntmachungen

■ Kostenloses Amtsblatt „Bockauer Nachrichten“ ab 2023 als Mitnahmezeitung

Werte Bockauerinnen und Bockauer, liebe Leserinnen und Leser des Bockauer Amtsblattes, wie bereits in der Dezember-Ausgabe der Bockauer Nachrichten berichtet, ist die Verteilung des kostenlosen Amtsblattes der Gemeinde Bockau eingestellt worden. Stattdessen ist das Bürgerblatt in den folgenden Geschäften und Einrichtungen sowie Standorten kostenlos als Mitnahmezeitung erhältlich:

1. Auto- und Straßendienst Leidholdt
2. Bäckerei Christian Fahsel
3. Gemeindeverwaltung Bockau
4. Kindertagesstätte „Zwergenhaus“
5. Arztpraxis Gabriele Weinrich
6. Edeka „Nah & Gut“ Schmidt
7. Apotheke Bockau
8. Tankstelle Baumgarten
9. Physiotherapie Neubert
10. Gärtnerei Teubner
11. Tierheim Bockau – wetterfester Plastikaufsteller

Weiterhin steht Ihnen die Möglichkeit eines kostenfreien Downloads des Amtsblattes im PDF-Format auf der Homepage der Gemeinde Bockau unter www.bockau.de zur Verfügung.

Im Rahmen der zukünftigen Frequentierung der Mitnahmezeitung besteht die Möglichkeit noch weitere Standorte zu erfassen.

■ Sprechzeiten Bürgerpolizist PHM Veit

Die Sprechzeit des Bürgerpolizisten findet immer am ersten Dienstag im Monat zwischen **15.00 und 17.00 Uhr** am **Polizeistandort Schneeberg, Markt 9** statt.

Termine können Sie mit Herrn Veit unter der Telefonnummer 03772 394014 vereinbaren.

Öffentliche Bekanntmachungen

■ Einladung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die 1. Sitzung des Bockauer Gemeinderates im Jahr 2023 findet am **25. Januar 2023 um 18.30 Uhr** im Gemeindeamt Bockau, Schneeberger Straße 49 (Ratssaal) statt.

Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte aus den Informationskästen sowie auf der Website der Gemeinde Bockau unter www.bockau.de.



Siegfried Baumann
Bürgermeister

■ Grundsteuer-Reform: Gemeinde Bockau ruft zur Abgabe auf

Ende Januar 2023 läuft die Frist zur Abgabe der Grundsteuererklärung ab. Die Gemeinde Bockau appelliert an alle Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer, die Erklärung zur Feststellung des Grundsteuerwerts (Feststellungserklärung) rechtzeitig bei ihrem Finanzamt abzugeben.

Die Grundsteuer gehört zu den wichtigsten Einnahmequellen unserer Gemeinde. Alle Grundsteuereinnahmen bleiben direkt vor Ort. Mit ihnen finanzieren wir unter anderem den Bau und Betrieb von Straßen, Schulen und Kindergärten. Auch sportliche und kulturelle Angebote sind auf die Einnahmen aus der Grundsteuer angewiesen.

Ausschließlich die Finanzämter sind für die Bewertung im Rahmen der Grundsteuer zuständig, das ändert sich auch nicht mit der Reform. Das heißt das Finanzamt ermittelt anhand der Feststellungserklärungen den Grundsteuerwert und den Grundsteuermessbetrag für den Grundbesitz. Erst wenn alle Grundsteuermessbeträge für die Grundstücke in der Gemeinde Bockau vorliegen, kann der Gemeinderat im Jahr 2024 über den Grundsteuerhebesatz ab 2025 entscheiden. Ohne Mitwirken der Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümer durch fristgerechte Abgabe der Feststellungserklärung, kann eine sachgerechte Debatte über die örtlichen Hebesätze nicht stattfinden. Wir bitten daher um Ihre Mithilfe. Alle wichtigen Informationen finden die Eigentümerinnen und Eigentümer unter www.grundsteuer.sachsen.de. Auch das Grundsteuerportal (Geodatenportal) zum Abruf wichtiger Informationen zum Flurstück, wie z.B. Gemarkung, Flurstückszähler und -nenner, amtliche Fläche, Bodenrichtwert oder Ertragsmesszahl für landwirtschaftlich genutzte Grundstücke, ist über diese Internetseite zu erreichen. Die im Grundsteuerportal hinterlegten Daten geben den Stand der Informationen im Liegenschaftskataster bzw. Grundbuch sowie den Bodenrichtwert der Gutachterausschüsse zum Stichtag 1. Januar 2022 wieder. Eine Abfrage im Vermessungs- und Katasteramt oder beim Grundbuchamt ist daher nicht notwendig.

Darüber hinaus gibt es unter www.grundsteuer.sachsen.de Erklär-Videos und Ausfüllanleitungen für ELSTER. Die Anleitungen zeigen Schritt für Schritt das Ausfüllen anhand von Beispielen und können auch zum Nachlesen heruntergeladen werden.

Zudem sind viele hilfreiche Informationen auf der Internetseite zu finden, jeweils für Mieter und Pächter, Eigentümer, Land- und Forstwirte, Kom-

munen, Steuerberater, Erbbauberechtigte.

Für individuelle Rückfragen steht die extra eingerichtete Grundsteuer-Hotline zur Verfügung. Die Hotline des Finanzamts Schwarzenberg ist unter der Rufnummer 03774/161-500 zu erreichen.

Was Sie zur Feststellung des Grundsteuerwerts wissen müssen:

- Für die Entgegennahme und Verarbeitung der Feststellungserklärungen sind ausschließlich die Finanzämter zuständig. Die Gemeinde Bockau ist daran nicht beteiligt.
- Die Feststellungserklärung ist bis zum 31. Januar 2023 bei dem zuständigen Finanzamt abzugeben. Zuständig ist das Finanzamt, in dessen Bezirk der Grundbesitz liegt.
- Für jedes Grundstück und jeden Betrieb der Land- und Forstwirtschaft muss eine Feststellungserklärung abgegeben werden. Grundstücke sind beispielsweise:
 - unbebaute Grundstücke
 - Wohngrundstücke (Einfamilienhäuser, Zweifamilienhäuser, Mietwohngrundstücke, Eigentumswohnungen)
 - betriebliche Grundstücke (gemischt genutzte Grundstücke, -Geschäftsgrundstücke, Teileigentum, sonstige bebaute Grundstücke)

Von April bis Juni haben Eigentümerinnen und Eigentümer von Wohngrundstücken und land- und forstwirtschaftlichen Betrieben ein individuelles Informationsschreiben ihres Finanzamts erhalten. Darin wurde das Aktenzeichen mitgeteilt, unter dem das oder die Grundstücke beim Finanzamt geführt werden. Dieses muss bei der Abgabe der Feststellungserklärung mit angegeben werden. Sollten die Bürgerinnen und Bürger das Schreiben verlegt oder kein Schreiben erhalten haben, kann das Aktenzeichen beim zuständigen Finanzamt erfragt werden.

- Möglichkeiten der Abgabe:

- Kostenlos online mit ELSTER-Zertifikat: www.elster.de (Übrigens: Die Abgabe der Steuererklärung ist auch über das Zertifikat von Angehörigen erlaubt.)
- Für Ein- und Zweifamilienhäuser, Eigentumswohnungen sowie unbebaute Grundstücke steht ein weiterer kostenloser Online-Service zur Abgabe der Grundsteuererklärung zur Verfügung – »Grundsteuererklärung für Privateigentum« (mit und ohne ELSTER-Zertifikat nutzbar).
- Elektronisch über andere Software-Anbieter, die diesen Service anbieten
- Wenn die Online-Abgabe mangels entsprechender Technik nicht möglich ist: Vordrucke handschriftlich ausfüllen und abgeben. Papier-Vordrucke gibt es beim Finanzamt.

- Serviceangebote der Finanzverwaltung:

- Ausführliche Informationen, Ausfüllanleitungen für ELSTER und Erklär-Videos zur Grundsteuer: www.grundsteuer.sachsen.de
 - Grundsteuerportal (Geodatenportal): Grundsteuerportal Sachsen 2022
 - Erklär-Videos auf YouTube: Erklärung zur Grundsteuerreform in ELSTER
 - Grundsteuer-Hotline Finanzamt Schwarzenberg unter 03774/161-500
- Bis zum Ablauf des Kalenderjahres 2024 berechnen und erheben die Kommunen die Grundsteuer weiterhin nach der bisherigen Rechtslage.
 - Ab dem 1. Januar 2025 ist der neu festzustellende Grundsteuerwert maßgeblich für die zu leistende Grundsteuer an die Gemeinde Bockau. Somit sind erst dann Grundsteuerzahlungen nach neuem Recht zu leisten.

Öffentliche Bekanntmachungen

■ 50. Bockauer Wurzelfest vom 11. bis 13. August 2023

Liebe Bockauerinnen und Bockauer,

wie Sie bereits an der Überschrift erkennen, feiert die Gemeinde Bockau in diesem Jahr ein ganz besonderes Jubiläum. Zum 50. Mal wollen wir das traditionelle Bockauer Wurzelfest auf dem Gelände der Grundschule Bockau durchführen. Neben dem Rummel auf dem Festplatz ist auch eine Festveranstaltung im Festzelt sowie ein Festumzug durch Bockau in Planung. Hierzu rufe ich alle Bockauerinnen und Bockauer sowie die Vereine, Interessengemeinschaften und Kirchengemeinden unseres Ortes auf, sich mit Ideen und Initiativen zu beteiligen und diese entsprechend der Gemeindeverwaltung Bockau mitzuteilen. Es ist uns ein großes Anliegen, dass es wieder ein Fest von Bockauern für die Bockauer wird.

Natürlich ist die Organisation sowie die Durchführung mit einem großen Kostenaufwand verbunden, den es aus dem Haushalt der Gemeinde Bockau zu finanzieren gilt.

Hierfür benötigen wir auch wieder die Hilfe aus der Bevölkerung sowie von regionalen Unternehmen und Dienstleistern, die uns mit einer finanziellen Spende unterstützen.

Wenn Sie der Gemeinde Bockau dabei helfen wollen, damit das runde Jubiläum für alle Besucher wieder zu einer unvergesslichen Zeit wird, dann bitten wir Sie Ihre Spende an die Bankverbindung der Erzgebirgsparkasse der

Gemeindeverwaltung Bockau
IBAN: DE36 8705 4000 3834 2710 03
Verwendungszweck: Spende 50. Wurzelfest 2023

einzuzahlen.

Eine Spendenbescheinigung wird Ihnen nach Zahlungseingang zeitnah übersendet.

Bereits jetzt möchte ich Ihnen meinen herzlichen Dank für Ihr Wohlwollen und Ihre Unterstützung aussprechen.

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung Bockau stehen Ihnen zu weiteren Fragen, Anregungen und Ideen für das große Jubiläum gern zur Verfügung. Sprechen Sie uns einfach an!

*Es grüßte Sie mit einem herzlichen „Glück Auf“
Ihr Bürgermeister*



Siegfried Baumann

Nichtamtlicher Teil – Mitteilungen der Institutionen und Vereine

■ Neueröffnung Physiotherapie

■ Richtigstellung

Am 02.01.2023 fand die Neueröffnung der Physiotherapie Patzelt in den Räumlichkeiten der Lutherstraße 7 in Bockau statt.

Leider hatte sich beim Abdruck der Termin-Hotline ein Fehler in der Rufnummer eingeschlichen.

Anbei die korrekte Telefonnummer zur Terminvereinbarung

0152 02028891.

Freiwillige Feuerwehr Bockau

■ Laufende Einsätze im Dezember 2022

31.12.	15:53 Uhr	Bockau – Uferstraße	Brand Groß
31.12.	15:46 Uhr	Bockau – Uferstraße	Brand Klein
30.12.	14:46 Uhr	Zschorlau	Medizinischer Notfall
28.12.	10:52 Uhr	Bockau	Medizinischer Notfall
28.12.	09:28 Uhr	Bockau	Medizinischer Notfall
25.12.	00:17 Uhr	Bockau	Medizinischer Notfall
22.12.	07:55 Uhr	Bockau	Medizinischer Notfall
22.12.	07:10 Uhr	Bockau	Medizinischer Notfall
14.12.	09:10 Uhr	Bockau	Medizinischer Notfall
11.12.	08:16 Uhr	Bockau	Medizinischer Notfall
03.12.	23:09 Uhr	Bockau	Medizinischer Notfall

Impressum – Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Bockau, Bürgermeister Siegfried Baumann, Schneeberger Straße 49, 08324 Bockau, Telefon: 03771 430 10-0, E-Mail: info@bockau-erzgebirge.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil

(Pflichtveröffentlichungen): Bürgermeister Siegfried Baumann
Verantwortlich für den redaktionellen Teil: (v.i.S.d.P.) Bürgermeister Siegfried Baumann, bzw. seine Vertreter, Leiter der Behörden bzw. Vorsitzenden der Vereine. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht.

Anzeigen/Herstellung: Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, 09244 Lichtenau, OT Ottendorf, Gottfried-Schenker-Straße 1, Hannes Riedel, Geschäftsführer, Telefon: 037208 876-0; info@riedel-verlag.de; anzeigen@riedel-verlag.de; www.riedel-verlag.de

Vertrieb: Die Bockauer Nachrichten liegen an Auslagestellen zur Mitnahme aus.

Auflage: 1200 Exemplare.

Es wird ausschließlich Papier mit FSC-Zertifikat eingesetzt. Wir drucken mit Bio-Farben: DDF Superior PSO Bio. Die Bockauer Nachrichten erscheinen monatlich.

**Die nächsten Bockauer Nachrichten erscheinen am 8. Februar 2023.
Redaktionsschluss hierfür ist der 31. Januar 2023.**

Freiwillige Feuerwehr Bockau

Am 23.12.2022 fand am Friede-Gottes-Stollen die alljährliche Mettenschicht statt. Die Feuerwehr Bockau hat wieder mit Glühwein und Grillgut für das leibliche Wohl gesorgt. Das Wetter zeigte sich zwar nicht von seiner winterlichen Seite, jedoch war es trotz Wolken ein schöner Tag. Herzlich bedanken möchten wir uns außerdem auch für das gespendete Geld, welches unserer Jugendfeuerwehr zugutekommt.



Am Nachmittag des 31.12.2022 um 15.46 Uhr wurde die Feuerwehr Bockau zum Brand des hiesigen Einkaufsmarktes alarmiert.

Vor Ort angekommen, stellte sich das Ausmaß des Brandes doch größer dar, als zunächst angenommen. Das Brandstichwort wurde erhöht und weitere Kräfte angefordert. Zunächst brannten Teile des Unterstandes für Einkaufswagen auf dem oberen Parkplatz. Der Brand griff auf die Fassade und Teile des Daches über. Die Rauchwolke war deutlich über dem Dorf zu sehen. Es waren mehrere Trupps unter Atemschutz sowie eine Drehleiter im Einsatz.

Durch das schnelle Eingreifen aller Kräfte, konnten weitreichende Schäden am Markt vermieden werden.

Danke an alle Einsatzkräfte für die gute Zusammenarbeit!

Weiterhin im Einsatz waren:

- Ortsfeuerwehr Albernau
- Freiwillige Feuerwehr Zschorlau
- Freiwillige Feuerwehr Aue



Charlotte Pauline Mohrmann
und Fabrice Friedrich
Verantwortliche für
Öffentlichkeitsarbeit der Freiwilligen
Feuerwehr Bockau

Johanniter Kindertagesstätte „Zwergenhaus“

■ Endlich wieder...

...konnten wir am 14. Dezember letzten Jahres, nach zweijähriger Corona bedingter Pause, wieder gemeinsam mit allen Kindern eine Weihnachtsfeier und mit allen Eltern und Großeltern einen Hutzennachmittag feiern.

Der Tag begann für die Kinder mit einem weihnachtlichen Frühstück voller Leckereien. Im Anschluss trafen sich die Kinder und Erzieher/innen im Sportraum, um mit weihnachtlichen Liedern den Weihnachtsmann ins Zwergenhaus zu locken.

Holter die Polter kam auch der „alte“ Mann mit einem großen Sack voller Geschenke, welche er dann austeilte. Das eine oder andere Kind brachte zum Dank ein Gedicht oder ein Weihnachtslied dar. Als er sich verabschiedete, hatten die Kinder noch genügend Zeit, die neu erworbenen Spielsachen und Dinge auszupacken und auszuprobieren.

Am Nachmittag trafen sich dann Eltern, Großeltern und natürlich auch die Kinder zum Hutzennachmittag im Zwergenhaus wieder. Es gab bei Bratwurst, Langos, Waffeln, Glühwein und Kinderpunsch viele Gelegenheiten miteinander ins Gespräch zu kommen oder auch etwas Weihnachtliches zu basteln.



Ein kleiner Adventsmarkt bot selbst hergestellte Dinge an und es konnte noch das eine oder andere letzte Weihnachtsgeschenk erworben werden. Der am Nachmittag eintretende Schneefall, war wie bestellt und gab dem Ganzen eine wunderschöne Atmosphäre und rundete den Hutzennachmittag noch gänzlich ab.

Ganz herzlich möchten wir uns bedanken bei...

- der Bäckerei Schellenberger für die gesponserten Semmeln
- der Jugendfeuerwehr Bockau für die Beaufsichtigung unserer Feueraschen und „Glaslaternen“
- Marc und Jörg Mehlhorn, welche die Weihnachtsbeutel für die Kinder finanziert haben
- Conny Thierfelder, Mario Fiedler, Dorit Teubner und Marie Müller sowie einigen Eltern welche selbstgemachte Dinge für unseren Adventsmarkt hergestellt bzw. angeboten haben.
- und natürlich unserem Weihnachtsmann ... Opa Klaus ;-)

Es war rundherum ein gelungener Tag.



Anzeige(n)



Grundschule Bockau

■ Mettenschicht am Friede-Gottes-Stolln



Am 23.12.2022 durften einige Mädchen und Jungen, aber auch Engel und drei echte Bergmänner mit ihren schönen heimatbezogenen Beiträgen in das Weihnachtsfest einstimmen. Besonders Selma Dietel erfreute mit ihren erzgebirgischen Gedichten, Lino Matteo Bartella mit seiner Stimme und die drei Bergmänner Walter Schmidt, Enno Kempe sowie Jannik Möller mit ihren Beiträgen. Den Kindern ist es auch in diesem Jahr wieder gelungen, die Herzen der vielen Besucher zu erwärmen. Alle waren begeistert. Ganz lieber Dank an euch für eurer Mitwirken an dieser wunderschönen Mettenschicht am Friede-Gottes-Stolln.



Es ist immer wieder ergreifend, wenn wir gemeinsam singen und mit unseren Weihnachtsliedern und Gedichten die Bräuche unseres schönen Erzgebirges pflegen und diese an Weihnachten in die Welt hinaustragen. Uns hat der gemeinsame Gottesdienst eine große Freude bereitet. Danke an unsere Gemeinde für die Einladung. Auch an die Familien ein Dankeschön für die aufgebrauchte Zeit und die liebevolle Unterstützung.

Wir freuen uns jetzt schon, wenn wir uns mit einem „Glück auf!“ zur nächsten Mettenschicht wiedersehen. Bis dahin wünschen wir Ihnen allen ein gutes, gesundes und friedliches Jahr 2023.

Ihre Silke Grunert mit den mitwirkenden Kindern aus Bockau und Alberнау

■ Gemütlicher Jahresausklang an der Grundschule Bockau

Das Jahr neigte sich dem Ende entgegen und trotz der Erkältungswelle, die auch vor unserer Schule keinen Halt machte, hielten Weihnachtsduft und Gemütlichkeit in unserer Schule Einzug.

An den letzten drei Tagen vor den Ferien konnte nach drei Jahren Pause wieder ein Weihnachtsprojekt durchgeführt werden. Die Kinder lernten weihnachtliche Traditionen im Erzgebirge kennen, erfuhren Wissenswertes über den Stern von Bethlehem und genossen Weihnachtsstimmung bei Weihnachtsdüften und weihnachtlicher „Lichtelei“. Dabei arbeiteten die Kinder in altersgemischten Gruppen an den verschiedenen Stationen. Den Höhepunkt bildete am 21.12.2022 ein Weihnachtskonzert mit Dirk Preusse in der Turnhalle. Auch die Vorschüler wurden zu diesem Konzert mit eingeladen.

Selbst der Weihnachtsmann ließ es sich an diesem Tag nicht nehmen, in den Klassen vorbeizuschauen und kleine Geschenke zu überreichen.

Wir danken recht herzlich allen Helfern, dem Hort und natürlich dem Weihnachtsmann für die tatkräftige Unterstützung.

Auch am 23.12.2022 trugen zahlreiche Schüler dazu bei, die Weihnachtsstimmung unter die Menschen zu bringen. Bei der traditionellen Mettenschicht am „Friede-Gottes-Stolln“ erfreuten die Kinder mit weihnachtlichen Liedern und Gedichten das Publikum.

Wir danken Frau Grunert und der Gemeinde Bockau für ihre Hilfe.

Wir wünschen allen ein gesundes, glückliches und zufriedenes Jahr 2023.

Stephanie Hahn

Schulleiterin der Grundschule Bockau im Namen aller Lehrerinnen

DRK Ortsverband Bockau

■ Erfolgreiche Bilanz zur Jahreshauptversammlung – Mitgliederzahl seit Gründung 2018 verdoppelt

Am Samstag, dem 19.11.2022 trafen sich die Mitglieder und der Vorstand des DRK Ortsverein Bockau zur Jahreshauptversammlung in den Räumlichkeiten der Freiwilligen Feuerwehr Bockau.

Nach Eröffnung durch Franz Fürtsch, den Vorsitzenden des Ortsvereines, richteten die Ehrengäste ihre Grußworte an die anwesenden Mitglieder – darunter Thomas Illert (Vorstandsvorsitzende des DRK Aue-Schwarzenberg) und Siegfried Baumann (Bürgermeister der Gemeinde Bockau).

Im Anschluss erfolgte der Rechenschaftsbericht des Vorstandes über die geleistete Arbeit, die erbrachten Einsatzstunden, zur finanziellen Situation



Herzlichen Glückwunsch zur bestandenen Sanitärer Prüfung: Caroline Mühlmann, Leonie Behnke, Mandy Siegel, Renate Heckmann, Philipp Fürtsch, Wilhelm Seemann (v.l.)

DRK Ortsverband Bockau

sowie zur Entwicklung der Mitgliederzahl. Diese hatte sich in den zurückliegenden vier Jahren seit Gründung von ursprünglich 21 auf aktuell 42 verdoppelt.

Glückwünsche gingen außerdem an die die frisch gebackenen Sanitäter, welche am gleichen Tag ihre Prüfungen erfolgreich bestanden hatten.

Anschließend wurde nach vier Jahren erfolgreicher Amtszeit ein neuer Vorstand gewählt.

Der bisherige Vorsitzende Franz Fürtsch und sein Stellvertreter Mirko Simmert übergaben den Staffelstab an ihre Nachfolger. Mirko Simmert begleitet seit einiger Zeit neben dem Amt des Kreisbereitschaftsleiter auch das des stellvertretenden Landesbereitschaftsleiters in Sachsen, Franz



Der bisherige Ortsvorsitzende Franz Fürtsch (l.) übergibt die Leitung an Max Fürtsch (r.)

Fürtsch bringt sich über seine Tätigkeit im Ortsverein Bockau hinaus als Beisitzer im Präsidium des DRK Kreisverbandes Aue-Schwarzenberg ein. Die Posten der stellvertretenden Bereitschaftsleiter und der Schatzmeisterin wurden ebenfalls neu besetzt. Nachfolgende Mitglieder bilden den neuen Vorstand.



Im Beisein des Vorstandsvorsitzenden des DRK ASZ, Herrn Thomas Illert (h.l.), Bürgermeister Siegfried Baumann(v.l.) und dem Wahlvorstand Thomas Reißmann (Vorsitzender Wasserwacht, h.r.) wurde der neue Vorstand des DRK OV Bockau gewählt.

- OV Vorsitzender: Max Fürtsch
- stellv. Vorsitzende: Sandy Trültzsch
- Bereitschaftsleiterin: Susann Scholz
- stellv. Bereitschaftsleiter: Christian Richter, Christian Stolte
- Schatzmeisterin: Renate Heckmann
- stellv. Schatzmeisterin: Carolin Mühlmann.

In diesem Sinne sei dem alten Vorstand der Dank für die geleistete Arbeit ausgesprochen. Dem neuen Vorstand wünschen wir maximale Erfolge für die anstehende Legislatur.

Jeder der sich im DRK engagieren möchte, sei es als aktive Einsatzkraft oder einfach als Fördermitglied, ist bei uns herzlich willkommen!

Magister George Körner Gesellschaft e.V.

Band 24 der Schriftenreihe der Mag. Georg Körner Gesellschaft e.V. erschienen!

Der Band 24 widmet sich ganz dem Vitriolöl, das auch Oleum, Rauchende Schwefelsäure oder Vitriolsäure genannt wurde. Dieser Erwerbszweig der Vitriolölherstellung prägte von 1748 bis um 1840 unseren Ort und seine Entwicklung. Reinhard Laukner, Ortschronist und Vorstandsmitglied der Körnergessellschaft, der sich seit Jahren mit diesem Thema befasste und die Beiträge in dieser Broschüre bearbeitete und zusammenstellte, ist auch die redaktionelle Umsetzung zu verdanken.

Es ist schon bemerkenswert, wenn der Wissenschaftler Prof.Dr. phil. habil. K. Hengst von der Universität Leipzig diese Broschüre in einen Brief an den Vorsitzenden der Körnergessellschaft als Herausragende Leistung bezeichnet.

Der Band 24 der Schriftenreihe ist an den bekannten Einrichtungen, Bäckerei Fahsel, Tankstelle Eckhardt, Pfarramt, für einen Verkaufspreis von 16,00 € zu erwerben, vielleicht auch als verspätetes Weihnachtsgeschenk.

Herzlich grüßt der Vorstand der Magister George Körner Gesellschaft Bockau e.V.

**SCHRIFTENREIHE DER
MAGISTER GEORGE KÖRNER GESELLSCHAFT e.V.**

**1748 – Beginn der
Vitriolölherstellung in
Bockau in dieser Hütte.**

**Sie ist die einzige
erhalten gebliebene Hütte
in ganz Deutschland.**

**Montanregion
Erzgebirge/Verlänischer**

Die Vitriolöl-Hütten (ab 1707):

1. Gottlieb Heinrich Böhler,
2. Johann Gottlieb Böhler,
3. Christian Heinrich Böhler,
4. Christian Heinrich Böhler Witten,
5. Johann Gottlieb Böhler,
6. Christian Heinrich Böhler,
7. Carl Gottlieb Böhler,
8. Carl Gottlieb Böhler,
9. Carl Gottlieb Böhler,
10. Johann Gottlieb Böhler,
11. Christian Heinrich Böhler,
12. Johann Gottlieb Böhler,
13. Christian Heinrich Böhler.

Während 13 verschiedene Eigentümer, die sich auf den Grundbesitz des Hüttenwerks bei Vitriol in Bockau bezogen, gab es im Jahr 1748 ein Mann- und Frauenwerk, bestehend aus 100 Mann und 100 Frauen, die im Hüttenwerk in Bockau zu arbeiten. Und erst im Jahr 1790 wurde das Hüttenwerk wieder neu gegründet. Die Hütte, die heute als Hüttenwerk bezeichnet wird, wurde im Jahr 1748 von dem Hüttenbesitzer Christian Heinrich Böhler in Bockau erbaut und war in Bockau in der Gegend unter dem Namen Hüttenwerk bekannt. Die Hüttenbesitzer verlegten sich auf das Erzeisen, das in Bockau abgebaut wurde, und es wurde in Bockau zu Eisen verarbeitet. Die Hütte wurde im Jahr 1790 wieder neu gegründet.

BAND 24 (2022)

Die Bockauer Wegewarte informieren

Auch wir Wegewarte wünschen unseren Gästen, sowie Bockauern auf diesen Weg ein gesundes neues Jahr.

„Wenns draussen wieder Schneit, dann ham mer unne Freit“. Der aus dem Jahre 1929 stammenden „Schneeschuahfahremarsch“ von Anton Günther wird gern in unne Stuben gesungen.

In der Zeit um den 3. bis 4. Advent konnten die „Läufer“ angeschnallt werden. Einige mutige Sportler zog es über Bockaus Felder. Es muss ja auch nicht immer Wandern sein. Leider hielt die weiße Pracht nicht lang. Durch schnelle Tauphase wurden unsere Wanderwege zur Rutschpartie. Glücklicherweise gab's keine großen Unfälle.



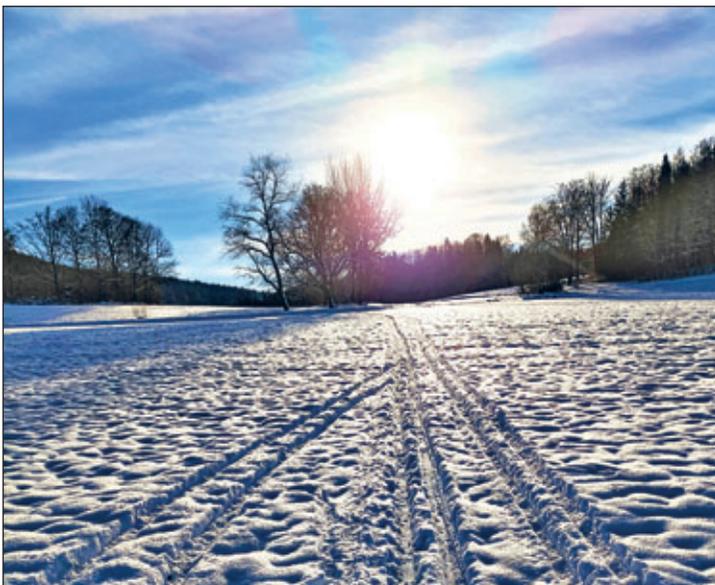
Momentan ruht unsere Arbeit. Aber wir planen schon für 2023. Gern können auch Ideen an uns herangetragen werden. Erreichbar sind wir unter wegewartbockau@web.de. Einigen ist aufgefallen, dass am „Tromperschlösschen“ der Wegweiser mit den geschnitzten Schildern nicht mehr vorhanden ist. Nur der Pfosten ist noch an Ort und Stelle.

Die Schilder werden in der Winterzeit aufgearbeitet. Wir sind bemüht sie so gut wie möglich herzurichten. Dies ist aber ein Ausnahmefall, da diese Arbeit nicht von Wegewarten ausgeführt wird.

Was gibt es neues aus dem Wald zu berichten:

Man muss sagen, dass vom Gläserweg bis Güttlerstein, bis zur Auerbergblickbank voraussichtlich soweit alles aufgearbeitet ist. Es muss verstärkt damit gerechnet werden, dass Holztransporte in diesen besagten Bereich agieren. Wir bitten Sie darauf aufzupassen. Falls Sie zum Beladen des LKWs kommen sollten: Waren Sie Sicherheitsabstand! Im vergangen Jahr wäre das einem Wanderer fast zum Verhängnis geworden.

Es grüßen die Wegewarte Steffen Schüler & Yves ReiBig



Original Erzgebirgsmusikanten e.V.

■ Liebe Musikfreunde,

nun ist es offiziell, wir haben einen neuen Probenraum gefunden. Der alte Raum in Schwarzenberg/Hofgarten war nichts für die Dauer. Doch nun ging es am 05.09.2022 los mit Renovieren, es musste Farbe an die Wände und neuer Fußboden verlegt werden. Dafür Danken wir unseren Spendern vom Holz-Weidauer Lauter und Lorenz Baumarkt Schwarzenberg. Großer Dank geht natürlich auch an all unsere Helfer, die den Umzug mit fuhren und beim Renovieren geholfen hatten. VIELEN VIELEN DANK.

Einige Tage wurde gestrichen und gemalert. Am 21.09.2022 wurde der Fußboden verlegt und danach konnten wir unsere Sachen aus Schwarzenberg holen und es gemütlich einräumen.

Am 13.10.2022 war die erste Probe. Der Raum ist toll geworden.

Wer Lust hat mit zu musizieren, kann gern zu unseren Proben donnerstags ab 19.00 Uhr vorbei schauen, wir freuen uns sehr.

Unsere neue Adresse: Kulturhaus Lauter, Hauptstraße 17a in Lauter.

Bis bald

Katrin Leichsenring, Vorstand



Veranstaltungen in unserer Gemeinde

■ Magister George Körner Gesellschaft e.V.

■ Vortrag über Japan

An die alte Tradition einer jährlichen Vortragsreihe der Vor-Corona-Zeit anknüpfend, beginnt die Mag. Georg Körner Gesellschaft e.V. das Jahr 2023 am **12. Januar 19.00 Uhr** im Körnerhaus am Auer Weg mit einen Vortrag von Frau Petra Unger, Bockau, mit dem Titel „Eine Reise nach Japan“. Sie berichtet darin über Eindrücke und Erlebnisse einer privaten Reise in dieses fernöstliche, für viele unbekanntes Land. Der Vortrag wird bereichert durch Vorstellung japanischer, folkloristischer Utensilien und durch die Mitwirkung einer Co-Referentin - einer echten Japanerin - die in unserer Region tätig ist. Interessenten sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen, der Eintritt ist frei.

■ Johanniter Kindertagesstätte „Zwergenhaus“

Am **Mittwoch, dem 25. Januar 2023** findet der nächste Krabbeltreff in der Johanniter Kindertagesstätte „Zwergenhaus“ statt.

Hierzu laden wir alle 0- bis 3-jährigen mit Mutti und/oder Vati von 09.00 bis 10.00 Uhr in unsere Kindertagesstätte ein.

Wir bitten darum Hausschuhe mitzubringen und sich vorher persönlich oder telefonisch unter 03771 454144 anzumelden.

Kirchliche Veranstaltungen unserer Gemeinde

■ Ev.-luth. Kirche

Sosaer Straße 4

Allianzgebetswoche vom 09.01. bis 15.01.2023

Sonntag, den 15.01. um 09.30 Uhr in der Evang.-Luth.-Kirche

Abschlussgottesdienst der Allianzgebetswoche, gleichzeitig Kindergottesdienst
Musikalische Umrahmung durch die Allianzchöre

Sonntag, 22.01.2023, 09.30 Uhr

Predigtgottesdienst mit Pfarrer i.R. Pribul, gleichzeitig Kindergottesdienst

Sonntag, 29.01.2023, 09.30 Uhr

Familiengottesdienst mit Tabea König

Sonntag, 05.02.2023, 09.30 Uhr

Sakramentsgottesdienst, gleichzeitig Kindergottesdienst

Anzeige(n)

Bestattungsinstitut

„Müller & Kula“

Inh. Andreas Müller



Immer erreichbar

☎ 03771 454257

In Ihrem Auftrag erledigen wir alle Formalitäten

■ Ev.-meth. Kirche

Feldstraße 2

Allianzgebetswoche vom 09.01. bis 15.01.2023

Mittwoch, 11.01. um 19.30 Uhr in der Evang.-Method.-Kirche

Musikalische Umrahmung durch die Allianzchöre

Sonntag, 22.01.2023, 09.00 Uhr

Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Sonntag, 29.01.2023, 09.00 Uhr

Gottesdienst zur Jahreslosung mit Kindergottesdienst

Sonntag, 05.02.2023, 10.15 Uhr

Gottesdienst mit Kindergottesdienst

■ Landeskirchliche Gemeinschaft

Mittelstraße 20a

Allianzgebetswoche vom 09.01. bis 15.01.2023

Freitag, 13.01. um 19.30 Uhr in der Landeskirchl.-Gemeinschaft

Musikalische Umrahmung durch die Allianzchöre

Sonntag, 22.01.2023, 14.00 Uhr

Gemeinschaftsstunde mit Reinhard Wagner
Musikalische Umrahmung durch Instrumentalmusik

Sonntag, 29.01.2023, 14.00 Uhr

Gemeinschaftsstunde mit Rudolf Mädler
Musikalische Umrahmung durch Instrumentalmusik

Sonntag, 05.02.2023, 10.30 Uhr

Gemeinschaftsstunde mit Gemeindepastor A. Richter
Musikalische Umrahmung durch Instrumentalmusik

■ Wir laden weiterhin herzlich ein:

Billard-Abend für Jedermann: 26.01.

Kinderchor „Sonnenblumen“: 12. + 26.01., 09.02. um 16.00 Uhr

Frauenstunde: 13.02. um 19.30 Uhr

Männernachmittag: 01.02. um 15.00 Uhr

Blau-Kreuz-Stunde: 27.01. und 10.02. um 18.00 Uhr

Anzeige(n)

IHRE HILFE IM TRAUERFALL

Bestattungsinstitut

Mühlig seit 1991




- Durchführung von Bestattungen aller Art
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Bestattungen in allen Orten**
- Raum zur Abschiednahme
- Trauergespräch auf Wunsch zu Hause
- Bestattungsvorsorge

Tag und Nacht erreichbar

☎ (03771) 555 70

Johannisstraße 36, 08294 Löbnitz
www.bestattung-muehlig.de

Heimatliches

■ Paul Scheller – der „Scheller Knack“

Der Scheller-Knack (1897–1967) war eines der letzten Bockauer Originale. Von ihm sind zwar einige Streiche und lustige Begebenheiten überliefert, aber zu seiner Person selbst gab es bisher nur wenige verlässliche Angaben. Nicht einmal sein Vorname war genau bekannt. Das machte natürlich neugierig, etwas mehr über ihn zu erfahren und vor allem die wichtigsten Lebensdaten herauszufinden.

In der Schriftenreihe der Magister George Körner Gesellschaft, Band 2/2000 und Band 6/2003, sind insgesamt vier Geschichten vom Scheller-Knack abgedruckt. Autoren waren Gerhard Leichsenring (Bockau) und Hermann Trülzsch (Albernau). Gerhard Leichsenring schrieb, dass der Scheller-Knack gebürtiger Albernauer war und solange seine Mutter lebte, auch in Albernau wohnte. Hermann Trülzsch gab an, der Scheller-Knack wäre nie verheiratet gewesen und hatte auch keine Kinder, denn er kannte ihn nur als Einzelgänger. So jedenfalls ist es in einer Geschichte nachzulesen. Die Nachforschungen bestätigten die Richtigkeit der Angaben beider Autoren. Auffällig ist, dass beide den Vornamen nicht nannten. Vielleicht ging es ihnen wie den meisten Bockauern: kaum einer kannte den Vornamen. Wozu auch, er war eben überall nur der „Knack“. Fast zufällig erhielt ich in jüngster Vergangenheit einige Fotos, auf denen der Scheller-Knack abgebildet ist. Dadurch wissen nun auch die, die ihn nicht kannten, wie er ausgesehen hat.



Der Scheller-Knack in Aktion. Paul Scheller mit einem Vogelbauer oder Kleintierkäfig (Foto: Sammlung Karin Fischer, Bockau)

In den örtlichen Gaststuben war der Scheller-Knack ein gern gesehener Gast, denn er sorgte mit seinem trockenen Humor für Unterhaltung und Gelächter, was ihm manches Freibier und „Stamperle“ einbrachte. Obwohl er langsam und bedächtig sprach, war er aber trotzdem schlagfertig und es gelang kaum jemanden, ihn auf den Arm zu nehmen. In den Geschichten von der Kreuzung der Brieftauben oder dem Pflastern der Wiese verpackte er Späße und Witze so, dass man glauben konnte, er hätte alles selbst erlebt. Seine „Bockauer Zeit“ waren besonders die 1950-er bis etwa Mitte der 1960-er Jahre.

Eine ältere Geschichte passte zum früheren Wohnort Albernau. Sie trug sich in der Gaststätte Schwarzes Casino in Schindlerswerk zu. Als am Nebentisch eine Gruppe junger Männer aus Albernau am Bezahlen war, rutschte der scheinbar betrunkene Scheller-Knack unter den Tisch. Daraufhin wurde er von den besorgten Albernauern mit nach Hause genommen. Sie trugen ihn den steilen Farbmühler Berg hinauf und hatten vielleicht auch ihren Spaß dabei. Oben bei der Albernauer Kirche soll sich der Scheller-Knack bei seinen Trägern bedankt und ihnen klargemacht haben, dass er nun den Weg allein nach Hause gehen kann, denn von dort ging es nur noch bergab.

Offenbar wohnte der Scheller Paul zu dieser Zeit noch in der Wohnung seiner Eltern im Albernauer Unterdorf, genauer gesagt im Grund oder „Rosental“. Das Haus im Zschorlauer Ortsteil hat heute die Postadresse Lindenstraße 19. Die Mutter des Scheller-Knack, Minna Marie Scheller, geborene Bochmann, lebte von 1869 bis 1935. Sein Vater, Franz Albin Scheller, war 1871 geboren und starb 1958.



Rast an der Gretels Ruh' in den 1950-er Jahren. Von links Paul Mosig, Paul Scheller, Emil Boost, Lothar Fischer und Fritz Hofmann (Foto Karin Fischer, Bockau)

Später nahm sich der Scheller-Knack in Bockau eine Wohnung. Wie ich von alten Bockauern erfuhr – von denen übrigens auch kaum einer seinen Vornamen kannte – wohnte der Scheller-Knack im sogenannten Escher-Haus in Bockau, Uferstraße 5, das später im Besitz der Familie Gläser war. Der Scheller-Knack soll mit Kleintieren gehandelt und meist mit einem Handwagen voller Käfige und Vogelbauer in Bockau und in den umliegenden Ortschaften unterwegs gewesen sein. Auf Bestellung besorgte er



Paul Scheller, alias Scheller-Knack, auf der Bockauer Ortspyramide (eigenes Foto)

Heimatliches

Hühner, Tauben, Enten, Gänse, Kaninchen oder Ziervögel und fuhr dafür schon mal mit dem Zug in die Altenburger Gegend. Er hatte beste Beziehungen zu Züchtern in nah und fern. Aber auch mit dem verbotenen Vogelstellen brachte man ihn in Verbindung, denn hin und wieder wurde er „der letzte Vogelsteller“ genannt. Aus persönlicher Erinnerung ist mir Paul Scheller noch bekannt, ich habe aber nie mit ihm gesprochen.

In seinen letzten Lebensjahren soll sich der Scheller-Knack längere Zeit in einem Schuppen am Bockauer Königsweg „eingemietet“ haben, zumindest solange es die Witterung zuließ. Als sich bei ihm vermehrt Altersgebrechen einstellten, kam Paul Scheller in das Altenpflegeheim am Gleesberg in Schneeberg-Neustädtel, Köhlerweg 1. In diesem Heim wird er in seinem letzten Lebensabschnitt sicher gut versorgt worden sein und lebenswerte Bedingungen vorgefunden haben, die er vorher nicht kannte. 1967 starb Paul Scheller in Aue, vermutlich im Auer Krankenhaus.

Im Zschorlauer Kirchenarchiv ist vermerkt, dass Paul Albert Scheller am 30. März 1897 in Albernau geboren wurde. Seine Eltern waren der Bergbauer Franz Albin Scheller und Minna Marie Scheller, geborene Bochmann. Am 12. Januar 1967 starb Paul Scheller im Alter von 69 Jahren, unverheiratet und kinderlos. Seine letzte Ruhe fand er auf dem Friedhof in Albernau.

Der Scheller-Knack war ein Original, dem dank seiner Bekanntheit und Beliebtheit auf der Bockauer Ortspyramide ein Denkmal gesetzt wurde. Dort dreht er als geschnitzte Figur in der Weihnachtszeit gemeinsam mit den anderen Figuren seine Runden – und ist dabei sicherlich schneller unterwegs, als er es zu Lebzeiten mit Käfigen und Handwagen war.

Reinhard Laukner

Wissenswertes

■ Neue Ausgabe der Zeitschrift „Lebendige Vielfalt im Westerzgebirge“

Naturverträgliche Energiewende – Wunsch oder Wirklichkeit?

Klimawandel und Energiewende sind in aller Munde. Aber ist eine Energiewende aktuellen Zuschnitts am Ende wirklich so „naturverträglich“ hinzubekommen, wie uns das häufig erzählt wird? Deutet sich nicht eher bei der Umsetzung der durchaus wichtigen Bemühungen zur Eindämmung des Klimawandels ein Vorgehen an, das Natur und Landschaft weiter und immer stärker in Bedrängnis bringen? Welche Auswirkungen erwarten uns wirklich, wenn eine Industrienation wie Deutschland im Hausrückverfahren auf erneuerbare Energien umgestellt werden soll? Wie sieht unsere Landschaft dann aus und wie ergeht es den wildlebenden Tieren damit, die es ohnehin schon schwer genug haben?

Mit einigen Aspekten dieses komplexen und kontrovers diskutierten Themenfeldes rund um Klimawandel und Erhalt der Biodiversität setzt sich das neue Heft der vom Landschaftspflegeverband Westerzgebirge (LPV) und vom NABU Aue-Schwarzenberg herausgegebenen Zeitschrift „Lebendige Vielfalt im Westerzgebirge“ auseinander, das jetzt in allen Stadt- und Gemeindeverwaltungen und Tourismusinformatoren der Region, beim LPV (03772 24879) und in der Naturherberge Affalter kostenlos erhältlich ist. Und natürlich finden sich auch viele weitere Informationen rund um Natur und Landschaft des Westerzgebirges, zum Beispiel zu Hirsch, Reh und Co., zur Naturdokumentation über das Westerzgebirge und zu Vogel und Baum des Jahres 2023, Braunkehlchen und Moorbirke. Hinweisen möchten wir auch noch auf ein neues Internetangebot des LPV (www.naturkultur-westerzgebirge.de) mit dem der Verband möglichst ak-



tuell rund um das Thema Natur im Westerzgebirge informieren möchte. Auch ein elektronischer Informationsbrief, den man herunterladen oder sich zusenden lassen kann, ist Bestandteil des über LEADER geförderten Projekts. Mehr dazu erfahren Sie auf der Seite selbst oder in der Zeitschrift.

Constanze Schwabe, Matthias Scheffler
LPV Westerzgebirge/ NABU Aue-Schwarzenberg

Anzeige(n)

Wir brauchen Sie!

Sie sind ein kommunikativer Typ, besitzen gute Kenntnisse in QuarkXPress sowie Photoshop, haben einen Sinn für Ästhetik und kennen sich mit Druckprozessen aus?

Dann bewerben Sie sich um einen Vollzeit-/Teilzeitarbeitsplatz als

Mediengestalter (m/w/d)

Sie setzen Text und Bild geschickt auf das vorgegebene Layout, halten Rücksprache mit den Verwaltungen und bereiten Daten für den Druck vor.

Wir bieten Lohn nach Tarif, ein familienfreundliches Betriebsklima, eine individuell optimierbare Arbeitszeit (Montag bis Freitag) sowie kostenlose Getränke (Kaffee, Wasser).

Bei Interesse senden Sie bitte einen kurzen Lebenslauf an:

RIEDEL
GmbH & Co. KG

Annemarie Riedel
(a.riedel@riedel-verlag.de) oder
melden Sie sich unter Tel.: 037208 876111

Wissenswertes

Der Große Regionalpreis des Erzgebirgskreises geht in die fünfte Runde!

Er zeichnet Einzelpersonen, Vereine, Gruppierungen, Institutionen oder Projekte aus, die im Erzgebirgskreis ihr Engagement erbringen.

ERZGE BÜRGER 2022|23

VORSCHLÄGE KÖNNEN BIS 31. Mai 2023 EINGEREICHT WERDEN.

Senden Sie Ihre Vorschläge an:
Landratsamt Erzgebirgskreis
Fachstelle Ehrenamt
Stichwort: ERZgeBÜRGER
Paulus-Jenisius-Straße 24
09456 Annaberg-Buchholz
E-Mail: Erzgebueurger@kreis-erz.de
Tel.: 03733 831-1021

Oder nutzen Sie unser **Online-Formular** → 

Weitere Informationen unter:
WWW.EHRENAMT.ERZGEBIRGSKREIS.DE

ERZGEBIRGSKREIS
MEIN ZUHAUSE – MEINE ZUKUNFT

Sonderpreis
Jung und engagiert im ERZ

Engagement für das Gemeinwohl

Engagement für eine lebenswerte Heimat

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts.

Winterferienlager 2023 in den AWO-Schullandheimen im Vogtland

Übrigens: Bei unseren Schullandheimen handelt es sich um gemeinnützige Einrichtungen der freien Jugendhilfe!

Schullandheim „Schönsicht“ Netzschkau 12.02. bis 18.02.2023

„Duell in der Küche – Kochen & Backen“ 10 bis 15 Jahre 249 €

An die Töpfe ... fertig ... los! In diesem Ferienlager dreht sich fast alles ums Kochen und Backen. In unserem Ferienlager habt ihr die Kochmütze auf und könnt euch selbst in der Küche ausprobieren und den Geschmackssinn auf die Probe stellen. Neben der Zubereitung von leckeren Speisen stehen ebenfalls kreative Tischdekorationen mit auf dem Programm. Außerdem werdet ihr die Möglichkeit haben, auch einmal in andere Töpfe zu gucken. So könnt Ihr bei der Küchenparty im Best Western Hotel in Plauen den Profis bei der Arbeit über die Schulter schauen und den einen oder anderen Tipp mit nach Hause nehmen. Aber auch der Spaß soll nicht zu kurz kommen. Abseits von Küche und Backofen bieten sich in Schöneck der Rodelhang und das Ganzjahreserlebnisbad für einen Besuch an. Darüber hinaus erwarten dich und deine Freunde einige weitere Aktionen. So kann das Duell mit euch beginnen!

Teilnehmerpreis: inkl. Übernachtung, Vollverpflegung, komplettem Aufenthaltsprogramm und Betreuung durch ausgebildete Jugendgruppenleiter

Anmeldung und weitere Informationen:

direkt im Schullandheim Netzschkau per Telefon 03765/34391 (Montag bis Freitag in der Zeit von 08.30 bis 15.00 Uhr) oder www.schullandheime-vogtland.de, ferienlager@awovogtland.de

Anzeige(n)

Hoch hinaus!

Entdecken Sie Ihre Heimat bei einem Rundflug von oben.

Jetzt neu: Pilot für einen Tag - Flugzeug selber fliegen



Auch als Gutschein zum Verschenken!



RUNDFLÜGE

Ab Chemnitz, Gera und Altenburg

Tel. 03 65 - 25 76 59 46

www.sky-motion.de

Anzeige(n)

VERTRAUEN SIE AUF 30 JAHRE ERFAHRUNG!

FIRMA FALK LEHM

09456 Annaberg-B. • Alte Poststraße 98 ☎ 03733 4159472 ☎ 03733 1859018 @ info@falklehm-annaberg.de

24-h HOTLINE: 0163 27 666 36

**Haushaltsauflösungen • Hausberäumungen
Gartenberäumungen & Abriss • Entrümpelungen
Abbrucharbeiten** Häuser, Fabriken, Scheunen, Garagen, Gartenlauben usw. • **Verschrottungsarbeiten**
**Umzüge (Komplettservice) • Möbeltransporte • Tapetenabriss • Tatortreinigung
Brand- & Wasserschädenbeseitigung • Restpostenverkauf ... und vieles mehr!**
Für SIE im Raum ERZ • ANA • MAB • STL • AU/SZB • FG • G • Z ... und in ganz SACHSEN!

falklehm-annaberg.de

**»» du wirst
gebraucht als**

MITARBEITER/IN IM SOZIALEN DIENST

Werde ein Teil unseres Teams im Pflegeheim »Herbstsonne« in Eibenstock.
Sende Deine Bewerbung an Anja Witscher:
diakoniestationeibenstock@t-online.de

Wir freuen uns darauf, Dich kennenzulernen!

**diakonie
station**
DER KIRCHGEMEINDEN
EIBENSTOCK & UMGEBUNG e.V.

Am Fuchsstein 63
08304 Schönheide
037755 55171
diakoniestationeibenstock@t-online.de
diakoniestation-eibenstock.de

Wir wünschen
unseren
Leserinnen und
Lesern
ein friedliches
neues
Jahr 2023!

RIEDEL

RIEDEL GmbH & Co. KG
Gottfried-Schenker-Straße 1
09244 Lichtenau

Telefon: 037208 876-0
E-Mail: info@riedel-verlag.de
www.riedel-verlag.de

**Haben Sie die Nase voll von Heizölgeruch und undichten Leitungen?
Möchten Sie den vorhandenen Raum optimal nutzen, ganz ohne Ölauffangwanne?
Jederzeit den Füllstand Ihres Tanks gut ablesen können?**

**Dann zögern Sie nicht und sichern Sie sich Ihr
kostenloses und unverbindliches Individualangebot.**

- Umbau in 2-3 Tagen ganz OHNE Heizungsausfall oder versteckte Kosten.
- Doppelwandiger Tank aus glasfaserverstärktem Kunststoff GFK
- Optimale Raumausnutzung durch viele individuelle Tankmaße

Sie dürfen Ihre Ölheizung auch nach 2025 weiter betreiben! Mehr unter: www.zukunftsheizen.de

TANK- & UMWELTECHNIK SACHSEN

Goethestr 84 | Telefon 03722 / 4647179
09217 Burgstädt | Mobil 0163 / 7771799
Fax 0163 / 7738823
E-Mail info@tus-sachsen.de

Ihr Profi im Bereich Tankbau und Demontage von Heizölverbraucheranlagen.

Beilagenhinweis: Dieser Ausgabe liegen keine Beilagen bei.